

Unsere Gesprächspartnerinnen und -partner sind:

Zbigniew Bujak

Politologe, Politiker, Mitbegründer der Solidarnosc;
Milanowek

György Dalos

Schriftsteller, Übersetzer, Mitbegründer der
ungarischen Oppositionsbewegung; Berlin

Dr. Radka Denemarkova

Germanistin, Schriftstellerin, Übersetzerin; Prag

Katrin Hattenhauer

Malerin, Mitbegründerin der Leipziger Bürgerbewegung
und des Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V.; Berlin

Undine Kurth

Architektin, ehem. MdB, in der DDR in kirchlichen Gruppen
engagiert; Quedlinburg

Alena Petruzalkova

Literaturwissenschaftlerin, ehem. im Samisdat engagiert;
Prag

Petr Placak

Schriftsteller, Herausgeber, ehem. im Samisdat engagiert;
Prag

Jan Rulewski

Ingenieur, Politiker / Senator, gehörte zur
Solidarnosc-Führung; Bydgoszcz

Rainhard Weißhuhn

Architekt, Mitbegründer der IFM, Vertreter des IFM am ZRT,
Mitarbeiter der Volkskammerfraktion Bündnis 90/Die Grünen;
Berlin

Übersetzung:

Jan Sicha

Historiker, Botschaftsrat, ehem. oppositioneller
Prager Studentenführer 1989; Prag

Andrzej Stach

Journalist, Publizist, ehem. in der polnischen Opposition
engagiert; Berlin

Tagungsleitung:

Klaus- Dieter Kaiser, Wolfram Tschiche

Organisatorisches und Finanzielles

Das Haus der Kirche befindet sich in der Güstrower
Innenstadt, unweit von Markt und Pfarrkirche.
Güstrow ist mit der Bahn gut erreichbar. Der Fußweg vom
Bahnhof bis zum Haus der Kirche dauert etwa 15 Minuten.
Auf dem Gelände sind einige Parkmöglichkeiten
vorhanden. Die Unterbringung erfolgt in der Regel in
2-Bett-Zimmern.

Haus der Kirche »Sibrand Siegert«

Grüner Winkel 10

18273 Güstrow

Telefon 03843-21780

www.haus-der-kirche-guestrow.de

Am Tag des Tagungsbeginns sind wir unter der
Telefonnummer 0160-789 73 36 erreichbar.

Teilnahmebeitrag

(inkl. Verpfleg./Übern.)	60 Euro
ermäßigt	40 Euro
falls möglich: Einzelzimmer-Zuschlag	15 Euro

Anmeldung und Information

Evangelische Akademie der Nordkirche

Büro Rostock, Am Ziegenmarkt 4, 18055 Rostock

Telefon 0381-2522430

rostock@akademie.nordkirche.de

www.akademie.nordkirche.de

Ihre Anmeldung ist von uns verbindlich angenommen,
wenn Sie keine andere Nachricht erhalten. Wenn
Sie Ihre Anmeldung nach dem Montag vor der Tagung
zurückziehen, müssen wir Sie bitten, die Hälfte des
Tagungsbeitrages zu übernehmen. 2/3 der Teilnahme-
beiträge sind für die anteilige Deckung der Tagungskosten
bestimmt, 1/3 für die allgemeinen Kosten unserer
Einrichtung.

Gefördert durch:



Evangelische Akademie
der Nordkirche
Büro Rostock

Gestaltung: www.qart.de; Foto: © Fotolia, Tiberius Gracchus



Evangelische Akademie
der Nordkirche

1989 als europäisches Ereignis

Wegweisung für die Zivilgesellschaft heute

12. bis 14. September 2014
Güstrow, Haus der Kirche



Die **friedliche Revolution 1989** war ein europäisches Ereignis mit Auswirkungen bis in die Gegenwart. Freiheit, Pluralismus und Rechtsstaatlichkeit wurden in den ost- und mitteleuropäischen Gesellschaften errungen und die Diktatur besiegt.

Diesem epochalen Ereignis gingen in den oppositionellen Kreisen vielfältige Diskussionen um ein Politikverständnis zwischen staatlichem Handeln und zivilgesellschaftlichem Engagement voraus. Dieser Diskurs geht bis heute weiter.

Namhafte Dissidenten aus Polen, Tschechien und Ostdeutschland thematisieren ihre Erfahrungen im Blick auf die aktuellen Herausforderungen einer starken Zivilgesellschaft und eines demokratischen Staatsverständnisses angesichts gegenwärtiger Krisen.

Programm

Freitag, 12. September 2014

ab 17.30 Uhr Ankommen

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Begrüßung und Einführung
Klaus-Dieter Kaiser, Wolfram Tschiche

19.45 Uhr **Das Erbe ostmitteleuropäischer Dissidenten: ein Rück- und Ausblick**
György Dalos

21.45 Uhr freie Gesprächsrunden

Samstag, 13. September 2014

8.15 Uhr Frühstück

9.00 Uhr **Welchen Beitrag hat die Solidarnosc zur Überwindung der europäischen Spaltung geleistet?**
Zbigniew Bujak

10.00 Uhr **Die Entwicklung der Solidarnosc von damals bis heute und ihre Bedeutung für Europa**
Jan Rulewski

11.00 Uhr Kaffee / Tee

11.30 Uhr **Dissidenz und Gegenwart aus der Sicht einer tschechischen Schriftstellerin**
Dr. Radka Denemarkova

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Workshops 1 + 2**

Das zivilgesellschaftliche Konzept damals und heute: Welche Bedeutung hat das bürgerschaftliche Engagement im gegenwärtigen Europäischen Kontext?
Alena Petruzalkova

DDR-Opposition und Ökologie: Die Bewahrung der Schöpfung als europäische Aufgabe
Undine Kurth

16.00 Uhr Kaffee / Tee

16.30 Uhr **Workshops 3 + 4**

Moral und Politik: Ist ‚Antipolitik‘ eine bleibende Aufgabe für das politische Handeln der Gegenwart?
Petr Placak

Leipziger Erfahrungen: Geschichten und Übungen für ein bürgerschaftliches Engagement 1989 – 2014
Katrin Hattenhauer

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Frauen und Soziales: Frauen zwischen Holocaust, Dissidenz und Gegenwart**
Lesung mit Dr. Radka Denemarkova

22.00 Uhr freie Gesprächsrunden

Sonntag, 14. September 2014

8.15 Uhr Frühstück

9.15 Uhr **Freiheit gestalten**
Biblische Besinnung
Klaus-Dieter Kaiser

9.30 Uhr **Die »Friedliche Revolution« in der DDR als europäisches Ereignis**
Rainhard Weißhuhn

10.30 Uhr **Politische Entwicklungen im postsowjetischen Raum: Unter welchen Voraussetzungen hat die Ukraine eine europäische Perspektive?**
Zbigniew Bujak

11.30 Uhr Kaffee / Tee

11.45 Uhr Abschlusspodium mit den Referentinnen und Referenten

13.00 Uhr Mittagessen
anschließend Abreise